



10.000 Mangobäume für PREDAS Mango Produkte



Mangobaum



Klaus J. Behrendt und Father Shay Cullen



Dietmar Bär pflanzt Mangobaum

Tatort-Verein und die PREDA Kinderrechtsstiftung

Die erfolgreiche Zusammenarbeit des Tatort-Vereins mit der PREDA Stiftung besteht seit 1998. Die philippinische Kinderrechtsorganisation ist weltweit für ihren Einsatz für Kinderrechte bekannt. Um Kinderprostitution als Folge der extremen Armut zu verhindern, schafft PREDA mit Hilfe des Fairen Handels verbesserte Einkommen für Hunderte von Kleinbauernfamilien und setzt damit auf eine langfristige Präventionsstrategie. PREDA hat es sich zur Aufgabe gemacht, das indigene Volk der Aeta in das Projekt einzubeziehen. Der Tatort-Verein unterstützt PREDA auch bei diesem Vorhaben. PREDA Fair Trade wurde von Pater Shay Cullen 1975 gegründet und stützt sich auf die ethischen Regeln des Fairen Handels. Zu einem existenzsichernden Preis kauft sie den Kleinbauern ihre Mangofrüchte ab, lässt sie zu Biomangopüree und getrockneten Mangos verarbeiten und verkauft an Fairhandelshäuser in Deutschland, Welt-partner eG in Ravensburg und der GEPA in Wuppertal.

Hintergrundinformationen über die Mangobaum Spendenaktion

Im Rahmen des Projektes sollen bis zum Jahresende 10.000 Mangobaumsetzlinge finanziert werden. Für eine Spende von 10 Euro beschafft PREDA einen Setzling und lässt ihn in der Region der indigenen Aeta Völker in der Provinz Zambales pflanzen. In den 10 Euro sind zusätzliche Obstgewächse sowie die Transport-, Arbeits- und Pflegekosten der Setzlinge enthalten. Ziele des Projekts sind das Einkommen der Kleinbauern zu erhöhen, nachhaltige Lebensmittelversorgung und die Lebenssituation der Indigenen Gemeinschaften zu verbessern. Das Projekt trägt zur Wiederaufforstung, der durch Bergbau verwüsteten Gebiete, in der Gemeinde bei und bekämpft Probleme, die durch den Klimawandel entstanden sind. Es stärkt gleichzeitig die Ansprüche der Aeta Völker auf ihre angestammten Areale und wehrt weitere eindringende Bergbauvorhaben ab.

Ihre Spenden kommen an – nachhaltig und verlässlich!

Sparda Bank West – IBAN: DE 37 3706 0590 0000 6666 66

Oder direkt online mit Hilfe des Spendenformulars auf www.tatort-verein.org.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Homepage, auf Facebook oder schreiben Sie uns ein Mail.

Boisseréestraße 3 50674 Köln Telefon 0221-9123045 kontakt@tatort-verein.de www.tatort-verein.org



Tatort-Straßen der Welt e.V.!



Jecke Fairsuchung!